

## ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich zur Tagung an.

\* Pflichtfelder

\* Name, Vorname

Beruf/Position

\* Straße Nr.

\* PLZ

\* Ort

\* E-Mail

Telefon

Fax

\* Unterschrift

Aufgrund der begrenzten Anzahl an Teilnehmerplätzen bitten wir um Anmeldung per Fax oder E-Mail **bis zum 07. April 2017**. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Bitte schicken Sie die ausgefüllte Anmeldung an die rechts angegebene Kontakt-Adresse der Deutsch-Japanischen Gesellschaft für Arbeitsrecht e. V.

## VERANSTALTUNGSORTE

### 3. Mai: Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS)

Besucher- und Konferenz-Zentrum  
Kleisthaus  
Konferenzraum 1  
Mauerstraße 53  
10117 Berlin

E-Mail: [besucherdienst@bmas.bund.de](mailto:besucherdienst@bmas.bund.de)

Lageplan: [www.bmas.de/SharedDocs/Downloads/DE/lageplan-bmas-bonn.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=2](http://www.bmas.de/SharedDocs/Downloads/DE/lageplan-bmas-bonn.pdf?__blob=publicationFile&v=2)

### 4. Mai: Humboldt-Universität

Humboldt-Universität zu Berlin  
Senatssaal  
Unter den Linden 6  
10099 Berlin

E-Mail: [sekretariat.singer@rewi.hu-berlin.de](mailto:sekretariat.singer@rewi.hu-berlin.de)

Lageplan: [www.hu-berlin.de/de/service/kontakt/lage-anfahrt/campus-mitte#karte](http://www.hu-berlin.de/de/service/kontakt/lage-anfahrt/campus-mitte#karte)

## VERANSTALTER / KONTAKT



Deutsch-Japanische Gesellschaft  
für Arbeitsrecht e. V.  
FA ArbR Karsten Haase  
(Geschäftsführer)  
Schäferstraße 1  
40479 Düsseldorf  
T 0211/1645733 | F 0211/1645734  
[www.djga.de](http://www.djga.de) | [info@djga.de](mailto:info@djga.de)



Humboldt-Universität zu Berlin  
Juristische Fakultät  
Unter den Linden 6  
10099 Berlin  
[www.hu-berlin.de](http://www.hu-berlin.de)  
E-Mail: [sekretariat.singer@rewi.hu-berlin.de](mailto:sekretariat.singer@rewi.hu-berlin.de)

Mit freundlicher Unterstützung



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



## DIGITALISIERUNG DER ARBEITSWELT IN DEUTSCHLAND UND JAPAN

Herausforderungen für das Arbeitsrecht

Gemeinsame Tagung  
der Deutsch-Japanischen Gesellschaft für Arbeitsrecht e. V.  
und der Humboldt-Universität zu Berlin

Mit freundlicher Unterstützung  
des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS)

3. und 4. Mai 2017

# TAGUNGSPROGRAMM

03. MAI 2017

ORT: **BUNDESMINISTERIUM FÜR ARBEIT UND SOZIALES**

09:00 Akkreditierung der Teilnehmer

09:30 Eröffnung der Veranstaltung und Grußworte

*Prof. Franz Josef Düwell*, VRiBAG i. R., Universität Konstanz, Vorsitzender der Deutsch-Japanischen Gesellschaft für Arbeitsrecht e. V.

*Prof. Dr. Hajime Wada*, Universität Nagoya, Vorsitzender der Japanisch-Deutschen Gesellschaft für Arbeitsrecht

*S. E. Takeshi Yagi*, außerordentlicher und bevollmächtigter Botschafter von Japan in der Bundesrepublik Deutschland

## WEISSBUCH ARBEITEN 4.0

10:00 *Yasmin Fahimi*, Staatssekretärin, Bundesministerium für Arbeit und Soziales:  
Weißbuch Arbeiten 4.0: Ergebnis eines Dialogprozesses – Arbeits- und sozialrechtlicher Handlungsbedarf

## ARBEITEN 4.0 IN JAPAN UND DEUTSCHLAND

10:30 *Kazuaki Sakamitsu*, Deputy Director-General for General Policy and Evaluation, Ministerium für Gesundheit, Arbeit und Soziales, Tokyo

10:50 *Maria Britta Loskamp*, Abteilungsleiterin, Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Berlin:  
Arbeiten 4.0 in Deutschland: Arbeits- und sozialrechtliche Vorhaben

11:10 Diskussion, Moderation:  
*Dr. Manfred Bobke-von Camen*, Rechtsanwalt, Köln

11:30 Kaffeepause

## ARBEITEN 4.0 UND LEIHARBEIT

11:50 *Prof. Dr. Gregor Thüsing*, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität, Bonn:  
Leiharbeit und Arbeiten 4.0: Flexibilität und Regulierung mit Augenmaß

12:20 Diskussion, Moderation:  
*Dr. Manfred Bobke-von Camen*, Rechtsanwalt, Köln

12:40 Mittagspause mit Imbiss

## ARBEITEN 4.0 UND KOLLEKTIVES ARBEITSRECHT IN DEUTSCHLAND

13:30 *Prof. Dr. Martin Franzen*, Ludwig-Maximilians-Universität/München:  
Betriebsbegriff und digitalisierte Arbeitswelt

14:00 *Prof. Dr. Volker Rieble*, Zentrum für Arbeitsrecht und Arbeitsbeziehungen, München:  
Erosion des Arbeitsrechts durch Entkollektivierung

14:30 Diskussion, Moderation:  
*Dr. Manfred Bobke-von Camen*, Rechtsanwalt, Köln

14:45 Kaffeepause

## INDUSTRIE 4.0 UND ROBOTER-REVOLUTION: AUSWIRKUNGEN AUF DEN ARBEITSMARKT IN JAPAN UND DEUTSCHLAND

15:00 *Dr. Hartmut M. Seifert*, WSI Düsseldorf:  
Entwicklungstendenzen in Deutschland

15:20 *Prof. Dr. Kenji Takahashi*, Risho Universität, Tokyo:  
Der Einfluss der Industrie 4.0 auf den Arbeitsmarkt

15:50 Diskussion, Moderation:  
*Dr. Manfred Bobke-von Camen*, Rechtsanwalt, Köln

## ARBEITEN 4.0: HERAUSFORDERUNGEN AN DIE SOZIALPARTNER IN DEUTSCHLAND

16:10 Podiumsdiskussion:  
*Roland Wolf*, Geschäftsführer, BDA  
*Helga Nielebock*, Abtl. Ltr. Recht, Bundesvorstand DGB  
*Jürgen Niemann*, Leiter HR Zukunftsprojekte DB Konzern  
*Klaus Koch*, Mitglied des Konzernbetriebsrats DB Konzern und Sprecher des Arbeitskreises „Arbeit der Zukunft – Digitalisierung und neue Arbeitswelten“  
Diskussion, Moderation: *Dr. Manfred Bobke-von Camen*, Rechtsanwalt, Köln

16:55 Resümee des ersten Tages:  
*Dr. Manfred Bobke-von Camen*, Rechtsanwalt, Köln

04. MAI 2017

ORT: **HUMBOLDT-UNIVERSITÄT**

09:00 Grußwort  
*Prof. Dr. Martin Eifert*, Dekan der Juristischen Fakultät, Humboldt-Universität, Berlin

## ARBEITEN 4.0: ZWISCHEN FLEXIBILISIERUNG UND ARBEITSSCHUTZ IN DEUTSCHLAND

09:15 *Prof. Dr. Reinhard Singer*, Humboldt-Universität zu Berlin:  
Arbeitszeit im digitalisierten Arbeitsumfeld – zwischen Flexibilisierung, Selbstbestimmung und Arbeitnehmerschutz

09:45 *Prof. Dr. Frank Bayreuther*, Universität Passau:  
Der Schutz Solo-Selbständiger im Zivil-, Arbeits- und Sozialrecht

10:15 Diskussion, Moderation:  
*Dr. Martin Wolmerath*, Rechtsanwalt, Vertretungsprofessor Fachhochschule Dortmund

10:35 Kaffeepause

## ARBEITEN 4.0: DIGITALISIERUNG DER ARBEITSWELT UND SOZIALRECHT IN JAPAN

10:55 *Prof. Dr. Hirofumi Konishi*, Meiji University, Tokyo:  
Von der „Normalbeschäftigung“ zur „Selbstbeschäftigung“ – Arbeits- und sozialrechtliche Aufgaben in Japan und Deutschland

11:25 Diskussion, Moderation:  
*Dr. Martin Wolmerath*, Rechtsanwalt, Vertretungsprofessor Fachhochschule Dortmund

## ARBEITEN 4.0: CROWDWORKING ALS NEUE BESCHÄFTIGUNGSFORM IN DEUTSCHLAND UND JAPAN

11:45 *Prof. Dr. Katsutoshi Kezuka*, Hosei Universität, Tokyo:  
Crowdworking: Rechtstatsachen und Rechtslage in Japan – Ein Überblick

12:05 *Dr. Thomas Klebe*, Rechtsanwalt, Vorstand Hugo Sinzheimer Institut für Arbeitsrecht, Frankfurt am Main:  
Crowdworking: Rechtstatsachen und Rechtslage in Deutschland – Ein Überblick

12:25 Diskussion, Moderation:  
*Dr. Martin Wolmerath*, Rechtsanwalt, Vertretungsprofessor Fachhochschule Dortmund

12:45 Mittagspause mit Imbiss

## ARBEITEN 4.0: HERAUSFORDERUNGEN AN DIE RECHTSPRECHUNG

13:45 *Inken Gallner*, RiBAG:  
Rechtsprechung zur Digitalisierung der Arbeitswelt

14:15 Diskussion, Moderation:  
*Prof. Franz Josef Düwell*, VRiBAG i. R., Universität Konstanz, Vorsitzender der Deutsch-Japanischen Gesellschaft für Arbeitsrecht e. V.

14:35 Schlusswort der Berliner Tagung:  
*Prof. Franz Josef Düwell*, VRiBAG i. R., Universität Konstanz, Vorsitzender der Deutsch-Japanischen Gesellschaft für Arbeitsrecht e. V.